

Schachnotizen der Schachvereinigung 1930 Hockenheim **für den 12.09.2014**

Schach International in Hockenheim - Vergleichskampf- und Freundschaftsspiel Baden-Elsass am 14.09. in der Zehntscheune

Ein Highlight der besonderen Art wird es am kommenden Sonntag in Hockenheim geben. Der Badische Schachverband hat den jährlichen Vergleichskampf mit dem befreundeten Nachbarverband Elsass in die Rennstadt vergeben.

Der Wettkampf findet von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr im 1. OG statt. Von jedem Verband werden 32 Denksportler an die Bretter gehen. Die offizielle Begrüßungszeremonie beginnt um 13:30 Uhr.

Die freundschaftliche Begegnung mit den Schachfreunden aus dem angrenzenden Elsass hat eine lange Tradition, fand aber noch nie in nordbadischen Gefilden statt. Entlang der Rheinschiene unterhalten viele Vereine Freundschaften mit Vereinen aus Frankreich und es herrscht ein reger Spieleraustausch. So spielen beim Zweitbundesligisten Viernheim wie auch beim Erstligisten OSG Baden-Baden gleich mehrere der besten französischen Schachspieler. Auch die Vorzeigefrau des deutschen Schachs und badische Schachbotschafterin Elisabeth Pätz spielt sowohl für Hockenheim in der Bundesliga als auch in der französischen ersten Division. Es bestehen also enge Bande zwischen beiden Verbänden.

Mit der Vergabe in die Schachhochburg Nordbadens setzt der Badische Schachverband ein Zeichen der Anerkennung für das große Engagement der Hockenheimer Schachfreunde. Hockenheim ist gemeinsam mit dem Schachverband und der Karpow-Schachakademie vor Jahren neue Wege in der Fortbildung, Talent- und Jugendförderung gegangen. Im Jahr 2014 erhielt die Karpow-Schachakademie zudem vom Landessportbund den Status eines Landesstützpunktes Rhein-Neckar-Odenwald. In diesen Schachhochburgen will der Verband zukünftig seine besonderen Schachevents verstärkt stattfinden lassen, so Verbandspräsident Uwe Pfenning.

Im Team Baden werden viele Spieler aus der Region vertreten sein, Spitzenspieler wie ehrenamtlich Engagierte aus den unteren Verbandsligen. Denn im Vordergrund stehen das Motto „Spaß am Schach“ und der freundschaftliche Charakter des Vergleichskampfes. „Der Verband will durch die Nominierung vieler Spieler aus der Breite durch den Verband deren Engagement für den Verband würdigen“, so Verbandspräsident Uwe Pfenning und Sportdirektor Michael Schneider. Im Team starten Senioren, Frauen und etliche Jugendspieler / innen von 13 bis 75 Jahre. Also die ganze Breite des Schachsports, den man problemlos bis ins hohe Alter ausüben kann.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zum Besuch des Vergleichskampfes herzlich eingeladen. Der Eintritt ist kostenlos.

Ergebnis 12-Minuten-Schnellschachturnier

Das Turnier fand mit 7 Teilnehmern statt. Es siegte Manfred Werk mit 4 von 5 möglichen Punkten vor Jürgen May und Dr. Mathias Krause, die jeweils 3 Punkte erreichten. Vierter wurde Christian Würfel (alle SV 1930 Hockenheim) mit 2 Punkten.

Schachnotizen

Am heutigen Freitag findet wegen der Ferien kein Jugendtraining statt. Die Erwachsenen treffen sich ab 20:00 Uhr in der Zehntscheune zu einer weiteren Runde des Sommerturniers.

Zuschauer und Gäste sind bei allen Veranstaltungen der Schachvereinigung jederzeit sehr willkommen.

mw